

Veterinärmedizinische Fakultät der Universität Leipzig
Institut für Tierhygiene und Öffentliches Veterinärwesen
Institute of Animal Hygiene and Veterinary Public Health



Jahresbericht 2022

Zusammenstellung der Lehre, Forschung und Dienstleistung

Institut für Tierhygiene und Öffentliches Veterinärwesen
im Zentrum für Veterinary Public Health

Universität Leipzig

An den Tierkliniken 1

04103 Leipzig

Tel.: +49 (0) 341 97 38 150

Fax: +49 (0) 341 97 38 198

E-mail: tierhygiene@vetmed.uni-leipzig.de

Homepage: <https://www.vetmed.uni-leipzig.de/institut-fuer-tierhygiene-und-oeffentliches-veterinaerwesen/>

Personal (Stand Dezember 2022)

Institutsdirektor

Uwe Truyen, Prof. Dr. med. vet. habil.

Professoren

Uwe Truyen, Prof. Dr. med. vet. habil.

Professur für Tierhygiene und Tierseuchenbekämpfung

Martin Pfeffer, Prof. Dr. med. vet. habil.

Professur für Epidemiologie

Sekretariat

Vicky Eichner

Wissenschaftliches Personal

Ahmed Abd El Wahed PhD

Gerd Möbius, Dr. med. vet.

Anna Obiegala, Dr. med. vet.

Nina Król, PhD (drittmittelfinanziert) bis 31.08.2022

Arianna Ceruti, Dr. med. vet. (drittmittelfinanziert)

Franziska Tanneberger, Dr. med. vet. (drittmittelfinanziert) bis 30.11.2022

Rea Maja Kobialka, Dr. med. vet. (drittmittelfinanziert)

Technisches Personal

Dana Rüster, Medizinisch-Technische Assistentin

Evelin Brumme, Medizinisch-Technische Assistentin

Mario Reinhardt, Laborant

Nadja Leinecker, Medizinisch-Technische Assistentin

Robert Küchler, Medizinisch-Technischer Assistent

Doktoranden Doktorandinnen	und externe Doktorandinnen	Externer Doktoranden
---------------------------------------	---------------------------------------	---------------------------------

Philipp Johannes Brandenburg

Philipp Koch

Leonard Gothe

Sarah Schurig

Andrea Dennig

Finja Rausch

Anik Ashfaq Khan Md

Nina Katharina Söllner

Rebecca Großmann

Charlotte Arz

Silvja Vuckovic

Marina Rodriguez

Jennifer Höche

Kaja Stollberg

Robert House

Lehre

Lehrveranstaltungen Wintersemester 2021/2022

Pflichtlehrveranstaltungen

Vorlesungen/Fokusse:

- **Tierschutz** (5. Semester, 14 Stunden); Dr. Möbius
- **Track Veterinary Public Health** (9. Semester, 2 x 14 Stunden Vorlesung + Exkursionen); Prof. Pfeffer, Prof. Truyen, Dr. Möbius
- **Fokus Klinische Grundlagen** (5. Semester, 5 Stunden); Prof. Truyen; Abd El Wahed PhD
- **Fokus Bestandsbetreuung** (7. Semester, 30 Stunden) *
- **VL Tierhygiene** (7. Semester, 13 Stunden) Prof. Truyen, Prof. Pfeffer, Abd El Wahed PhD,
- **Biometrie/Epidemiologie** (7. Semester, 14 Stunden Vorlesung); Prof. Pfeffer, Dr. Obiegala
- **Zoologie** (1. FS; 2 Stunden Vorlesung) Dr. Möbius
- **Fokus Recht** (7. Semester, 1 Std.); Dr. Möbius
- **Fokus Ziervögel und Reptilien** (7. Semester, 4 Stunden); Prof. Truyen; Dr. Möbius

Übungen/Seminare und Praktika:

- **Kurs Tierhygiene** (7. Semester, digital) *

* Mitarbeiter des Instituts

Lehrveranstaltungen Sommersemester 2022

Pflichtlehrveranstaltungen

Vorlesungen/Fokusse:

- **Tierschutz** (4. Semester, 14 Stunden); Dr. Möbius
- **Ethologie** (2. Semester, 28 Stunden); Dr. Möbius
- **Tierseuchenbekämpfung** (8. Semester, 28 Stunden); Prof. Truyen
- **Track Veterinary Public Health** (10. Semester, 2 x 14 Stunden, Vorlesung + Exkursionen); Prof. Pfeffer, Dr. Möbius, Dr. Albert (Institut für Lebensmittelhygiene)
- **Fokus Haltung/Verhalten Pferde und Heimtiere** (7. Semester, 10 Stunden); Dr. Möbius
- **Fokus Geflügel** (8. Semester, 6 Stunden) *
- **Fokus Fische** (8. Semester, 4 h); Prof. Truyen, Dr. Möbius
- **Biometrie** (8. Semester, 14 Stunden); Prof. Pfeffer, Dr. Obiegala

* Mitarbeiter des Instituts

Übungen/Seminare und Praktika:

- **Landwirtschaftliches Praktikum Lehr- und Versuchsgut (LVG) Oberholz** (1./3. Semester, 8 Gruppen je 2 Stunden Seminar, Stallbau und Stallklima); Herr Reinhardt
- **Kurs Tierseuchen** (8. Semester, 14 Stunden) *

* Mitarbeiter des Instituts

Lehrveranstaltungen Wintersemester 2022/2023

Pflichtlehrveranstaltungen

Vorlesungen/Fokusse:

- **Tierschutz** (5. Semester, 14 Stunden); Dr. Möbius
- **Biometrie/Epidemiologie** (7. Semester, 14 Stunden,); Dr. Obiegala, Prof. Pfeffer (Forschungsfreisemester)
- **Track Veterinary Public Health** (9. Semester, 2 x 14 Stunden, Vorlesung +Exkursionen); Prof. Pfeffer (Forschungsfreisemester), Prof. Hensel, Dr. Möbius, Dr. Obiegala
- **Fokus Klinische Grundlagen** (5. Semester, 2 Stunden); Abd El Wahed PhD
- **VL Tierhygiene** (7. Semester, 14 Stunden) Prof. Truyen, Prof. Pfeffer (Forschungsfreisemester), Abd El Wahed PhD
- **Fokus Bestandsbetreuung** (7. Semester, 26 Stunden) *
- **Fokus Ziervögel / Reptilien** (7. Semester, 4 Stunden); Dr. Möbius, Herr Reinhardt
- **Fokus Recht** (7. Semester, 1 Stunde); Dr. Möbius

Übungen/Seminare und Praktika:

- **Landwirtschaftliches Praktikum Lehr- und Versuchsgut (LVG) Oberholz** (1.-3. Semester, 3 Gruppen je 2 Stunden Seminar) Herr Reinhardt
- **Kurs Tierhygiene** (7. Semester, 14 Stunden) *

* Mitarbeiter des Instituts

Diagnostik

Leitung: Prof. Dr. Uwe Truyen

Technische Mitarbeiterinnen: Nadja Leinecker, Dana Rüter, Evelin Brumme, Mario Reinhardt, Robert Kuchler

Das Institut bietet Infektionsdiagnostik (Tierproben, Umweltproben) sowie Untersuchungen im Rahmen der Tierhygiene/Umwelthygiene an. Dieses beinhaltet virologische, serologische, bakteriologische und molekularbiologische Untersuchungen. Darüber hinaus werden Desinfektionsmittelprüfungen gemäß DVG-Richtlinie durchgeführt.

Weiterhin bieten wir für Auszubildende im Fach Medizinisch-Technische/r Assistent/in und für Praktikanten die Möglichkeit in unseren Laboren ausbildungsrelevante Praktika abzuleisten.

Im Jahr 2022 wurden insgesamt **6 Tierproben** eingesendet, an welchen insgesamt **27 Einzeluntersuchungen** im **Bereich Virologie** durchgeführt wurden. Diese Untersuchungen verteilen sich wie folgt auf die verschiedenen Bereiche des Diagnostiklabors:

Untersuchungen im Bereich Virologie/Molekularbiologie

Tiere/Proben	Virusisolierung	Serologie (HAH, SNT)	Molekularbiologie	Untersuchungen gesamt
6	12		9	27

Desinfektionsmittelprüfungen

Im Bereich Desinfektionsmittel wurden im Jahr 2022 57 Desinfektionsmittel analysiert. Die Prüfung erfolgte nach Prüfrichtlinien der DVG oder der CEN.

Für Laborvergleichsuntersuchung am Friedrich-Loeffler-Institut, Insel Riems, wurden für deren Akkreditierung Nagetierproben für die molekular Artbestimmung zur Verfügung gestellt.

Forschung

Forschungsprojekte

MobLabResp: Implementation of Portable Sequencing Technology for Rapid Identification of Respiratory Viruses in Poultry

Leitung:

Prof. Dr. Uwe Truyen

Durchführender Wissenschaftler:

Ahmed Abd El Wahed PhD

Finanziert durch:

Drittmittel (Alexander von Humboldt-Stiftung)

Projektdauer:

01.01.2022-31.12.2023

Kurzbeschreibung:

Geflügelfleisch ist die wichtigste tierische Proteinquelle für die ägyptische Bevölkerung. Infektionskrankheiten stellen für die Geflügelindustrie weltweit eine erhebliche Bedrohung dar. Die Atemwegserkrankung (Respiratory Disease Complex, RDC) ist eine der häufigsten und kritischsten Erkrankungen, die Geflügel mit großen gesundheitlichen und wirtschaftlichen Auswirkungen betreffen. Verschiedene virale, bakterielle und mykotische Erreger sind an der RDC beteiligt. Das Next Generation Sequencing, NGS, wurde entwickelt, um die Beschränkungen der Referenzmethoden im Labor zu überwinden, indem sie die Erkennung mehrerer Pathogenen mit höherer Genauigkeit ermöglicht und tiefgründige molekulare Information liefert. Aufgrund der hohen Kosten und der Komplexität von NGS liegt es jedoch weit hinter der Routinediagnose zurück. In diesem Projekt soll der Einsatz des MinION-Sequenzers von Oxford Nanopore Technologies für eine genaue, schnelle und einfache Untersuchung der Ursachen von RDC bei Geflügel sorgen. Der Sequenzer ist so klein, dass er direkt am Ort des Geschehens eingesetzt werden kann und in der Lage ist, versteckte erwartete oder unerwartete Erreger vor Ort zu identifizieren. So soll die Untersuchung der komplizierten Pathobiologie von RDC unter Feldbedingungen erleichtert werden und in diesem Forschungsprojekt erarbeitet werden. Darüber hinaus soll die Ausbildung von Nachwuchswissenschaftlern aus verschiedenen Forschungseinrichtungen in dieser Technologie die Diagnose- und Forschungsmöglichkeiten in Ägypten nachhaltig ergänzen.

IDAlert: Infectious Disease decision-support tools and Alert systems to build climate Resilience to emerging health Threats

Leitung:

Prof. Dr. Uwe Truyen

Ahmed Abd El Wahed PhD

Durchführende/r Wissenschaftler/in:

--

Finanziert durch:

Drittmittel (Horizon Europe)

Projektdauer:

01.06.2022-31.05.2027

Kurzbeschreibung:

Der Klimawandel begünstigt wiederkehrende sowie neuartige Krankheitsausbrüche. Entscheidungsträger brauchen maßgeschneiderte Informationen, Frühwarnungen und Folgenabschätzungen, um diese Probleme zu bewältigen. In diesem Zusammenhang wird das von der EU finanzierte Projekt IDAlert das Auftreten und die Übertragung von Zoonoseerregern durch die

Entwicklung neuartiger Indikatoren, innovativer Frühwarnsysteme und Instrumente für Entscheidungsträger untersuchen. Im Rahmen des Projekts werden gemeinsam neuartige Politik-relevante Indikatoren entwickelt, die vergangene, gegenwärtige und künftige klimabedingte Krankheitsrisiken in den Bereichen Gefahr, Exposition und Anfälligkeit an der Schnittstelle zwischen Tier, Mensch und Umwelt aufzeigen. Zentrales Ziel des Projektes besteht darin, mit Hilfe neuartiger Überwachungsansätze operationelle und umsetzbare Erkenntnisse über Infektionskrankheiten zu gewinnen, um erhöhte Risiken durch Krankheitserreger, Vektoren und Wildtiere vor dem Hintergrund des Klimawandels rasch zu erkennen und darauf zu reagieren. In fünf verschiedenen Studienstandorten sollen neuartige Überwachungsinstrumente implementiert werden, darunter das mobile Kofferlabor. Dieses wird neue Daten über Tier, Mensch und Umwelt erheben. So soll unter Berücksichtigung des One-Health-Ansatzes neue und wertvolle Information generiert werden.

Kriterien für die Auslaufhaltung von Hausschweinen im Gefährdeten Gebiet nach Feststellung der Afrikanischen Schweinepest

Leitung:

Prof. Dr. Uwe Truyen

Durchführende/r Wissenschaftler/in:

Dr. Arianna Ceruti

Finanziert durch:

Drittmittel (Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie)

Projektdauer:

01.05.2022-31.05.2024

Kurzbeschreibung:

Mit der geplanten Umstrukturierung der Nutztierhaltung in Deutschland soll das Tierwohl auch in der Schweinehaltung verbessert werden. Gleichzeitig ist die Afrikanische Schweinepest (ASP), eine ansteckende und oft tödliche Schweinekrankheit, seit 2020 in Deutschland auf dem Vormarsch. Strenge Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen gehen damit einher. Für Betriebe im gefährdeten Gebiet, nach Feststellung der ASP, besteht im Moment ein Aufstellungsgebot, so dass, unabhängig von der Möglichkeit des Auslaufes, die Tiere eingestallt werden müssen. Eine Vermarktung des Fleisches aus einer entsprechenden Tierwohlstufe ist nicht mehr möglich. Dies ist für die betroffenen Landwirte mit erheblichen ökonomischen Verlusten verbunden und verhindert Investitionen in höhere Tierwohlstandards. Die Möglichkeit zur Haltung von Schweinen in Haltungssystemen mit einem entsprechend gesichertem Auslauf würde den Landwirten Planungssicherheit geben.

In der Schweinehaltung bietet sich somit die Möglichkeit für ein höheres Tierwohl trotz eines erhöhten Tierseuchenrisikos zu gewährleisten. Daher soll in diesem Forschungsprojekt eine strukturierte Hygieneanalyse erarbeitet werden, welche die Biosicherheitsmaßnahmen für eine Risikominimierung zum Eintrag der ASP besonders berücksichtigt. Die ökonomischen Auswirkungen bedingt durch erforderliche Baumaßnahmen zur Absicherung der Ausläufe gegen den Eintrag von kontagiösem Material durch Vögel und kleine Säugetiere wird ebenso bewertet. Zuletzt soll eine wissenschaftlich begründete Entscheidungshilfe für die Anwendung im Einzelfall zur Unterstützung von Landwirten und zuständigen Behörden erarbeitet und veröffentlicht werden.

Diagnostic algorithm for peripheral lymph node tuberculosis using portable station < Mobile-TB-Lab>

Leitung:

Prof. Dr. Uwe Truyen

Ahmed Abd El Wahed PhD

Durchführende/r Wissenschaftler/in:

--

Finanziert durch:

Drittmittel/ German Alliance for Global Health Research (GLOHRA)

Projektdauer:

2 Jahre 2022-2024

Kurzbeschreibung:

Tuberkulose gehört zu den 20 häufigsten Todesursachen weltweit, obwohl diese Krankheit mit Antibiotika geheilt werden könnte. Nahezu alle Wirbeltiere können sich infizieren und sowohl bei Haustieren als auch bei Nutztieren kann sich eine klinische Manifestation zeigen. Je nach Subspezies zeigt sich ein unterschiedlich hohes zoonotisches Potential, wodurch bei engem Kontakt zwischen Menschen und Tier ein erhöhtes Infektionsrisiko besteht. Vor allem in Entwicklungsländern ist diese Erkrankung ein stark unterdiagnostiziertes und unterbehandeltes Problem. Die klassische Diagnosemethode durch Isolierung der Infektionserreger dauert mehrere Tage und ist nur in wenigen Speziallabors möglich. Der rasche Nachweis der Infektionserreger durch PCR- und Nukleinsäurebasierte Methoden könnte zur rechtzeitigen Auswahl geeigneter Behandlungen beitragen. Hauptziel des Projekts ist die Evaluierung und Umsetzung einer kosteneffizienten Wärmebild- und molekularen Schnell Diagnostik in Verbindung mit einer Smartphone-Analyseanwendung zur Unterstützung der Diagnose der peripheren Lymphknoten-Tuberkulose in ressourcenarmen Gebieten in Uganda und Bangladesch. Die Verwendung von Wärmebildern wurde bereits erfolgreich im Bereich der Tumorerkrankungen eingesetzt, insbesondere bei der Erkennung von Lymphknotenmetastasen. Es handelt sich um eine Technik, die jetzt mit einem Smartphone-basierten Kameraadapter mit geringem Schulungsaufwand eingesetzt werden kann. Die Auswertung erfolgt standardisiert und app-basiert. Die Anwendung im Bereich der Infektionskrankheiten, insbesondere der Tuberkulose, ist noch nicht erfolgt, so dass der Einsatz zur Verbesserung der Tuberkulosedagnostik eine Innovation darstellen würde.

Die Rekombinase-Polymerase-Amplifikation (RPA) ist eine isothermische, sondenbasierte Nukleinsäure-Nachweismethode, welche eine optimale Technik für die schnelle molekulare Diagnose außerhalb des Labors darstellt. Das Nachweisverfahren wird über ein mobiles Kofferlabor oder in Verbindung mit einer Smartphone-App durchgeführt. Dieses Projekt ist bewusst interdisziplinär angelegt, und das Team wurde entsprechend den Erfordernissen des Projekts zusammengestellt. Um den größtmöglichen Nutzen aus diesem Projekt zu ziehen, werden die Ergebnisse durch verschiedene Arten der Kommunikation verbreitet und weitergegeben werden: Workshops, direkte und virtuelle Treffen mit politischen Entscheidungsträgern und Einflussnehmern; Websites für den öffentlichen Zugang, etc. Die wissenschaftliche Kommunikation erfolgt über Konferenzpräsentationen, Webinare und wissenschaftliche Open-Access-Zeitschriften.

Molekulare Evolution von Mycobacterium avium subsp. paratuberculosis in Afrika

Leitung:

Prof. Dr. Uwe Truyen

Ahmed Abd El Wahed PhD

Durchführende/r Wissenschaftler/in:

Franziska Tanneberger

Finanziert durch:

Drittmittel (Deutsche Forschungsgesellschaft)

Projektdauer:

01.05.2020-31.12.2025

Kurzbeschreibung:

Mycobacterium avium subsp. paratuberculosis (MAP) verursacht eine chronische, progressive und immer tödlich endende Enteritis, die überwiegend bei Wiederkäuern auftritt und zu gravierenden wirtschaftlichen Verlusten in der Landwirtschaft führt. Das zoonotische Potential von MAP ist weitgehend unklar, die Krankheit wird jedoch häufig im Zusammenhang mit Morbus Crohn beim Menschen diskutiert. Diese Vermutung konnte bislang allerdings nicht bewiesen werden. Trotz des bestätigten Vorkommens von MAP und der bekannten Auswirkungen auf Haus- und Wildtiere wird die Paratuberkulose in vielen Ländern Afrikas häufig unterschätzt. Daher sollen in diesem dreijährigen Forschungsprojekt Teams aus Deutschland, dem Sudan und Uganda die Prävalenz von MAP in den beiden afrikanischen Ländern untersuchen. Des Weiteren soll eine mögliche genetische Disposition bzw. Resistenz der Tiere gegenüber MAP ermittelt werden. Phylogenetische Untersuchungen von MAP-Isolaten dienen einem besseren Verständnis der molekularen MAP-Evolution in Afrika und weltweit. Der Einfluss von MAP auf das Darmmikrobiom bei kranken Menschen wird ebenfalls betrachtet. Die gewonnenen Informationen werden dazu genutzt, eine Übersichtskarte über das Paratuberkuloserisiko in den untersuchten Gebieten in Afrika zu erstellen. In die gesamte Studie werden vier Doktorarbeiten integriert. Workshops, Sommerkurse und ein Online-basiertes Lernangebot dienen dazu, einer großen Anzahl von jungen Forschern aus Afrika die aktive Beteiligung im Projekt zu ermöglichen. Für einen fortwährenden Austausch von Ergebnissen zwischen den Projektpartnern wird eine Internet-basierte Kommunikationsplattform etabliert.

Isothermal amplification assay for rapid detection of SARS-COV2

Leitung:

Ahmed Abd El Wahed PhD

Doktorandin:

Rea Maja Kobiaka

Finanziert durch:

Drittmittel (Kollaborationsvertrag mit Midge medical GmbH)

Projektdauer:

01.07. 2020 bis 28.02.2022

Kurzbeschreibung:

In diesem Projekt wird ein einfacher Ansatz für die Probenahme/Extraktion und den Nachweis des SARS-CoV 2-Virus entwickelt. Zu den Aufgaben des Projekts gehören die Entwicklung und Optimierung einer Nukleinsäure-Extraktionsmethode sowie isothermaler Assays für den Nachweis von SARS-CoV. Dabei wird die Nukleinsäure-Nachweismethode bei einer einzigen konstanten Temperatur betrieben und in nur wenigen Minuten durchgeführt. Die Assayvalidierung wird unter Verwendung eines breiten Spektrums klinischer Proben durchgeführt.

Africa-EU mobile lab (BRCCH)

Leitung:

Prof. Dr. Uwe Truyen
Ahmed Abd El Wahed PhD

Wissenschaftliches Personal:

Finja Rausch

Finanziert durch:

Drittmittel (Botnar Research Centre for Child Health)

Projektdauer:

01.01.2021 – 31.12.2022

Kurzbeschreibung:

Trotz der jüngsten Entwicklungen bei den SARS-CoV-2-Impfstoffen bleibt die wirksamste Bekämpfungsmaßnahme nach wie vor die Diagnostik infizierter Fälle, da eine weltweite Durchimpfung noch lange auf sich warten lässt und die Gefahr neu auftretender Virusmutanten besteht. Das Projekt zielt darauf ab, neuartige und schnelle COVID-19-Diagnostotechnologien zu entwickeln, die für ressourcenarme Umgebungen und Notfälle geeignet sind. Dieses multinationale Konsortium (Schweiz, Frankreich, Deutschland, Senegal, Uganda, Nigeria, Demokratische Republik Kongo, Sudan, Madagaskar, Ghana) arbeitet gemeinsam an einem schnellen Lateral-Flow-Diagnostetest, der am Ort des Bedarfs eingesetzt werden kann, sowie an einem tragbaren PCR-Gerät („peakPCR“), das in einem mobilen Kofferlabor für den Einsatz in Ländern mit niedrigem und mittlerem Einkommen betrieben wird.

Genetische Charakterisierung von FSMEV aus Nordostdeutschland und Westpolen

Leitung:

Prof. Dr. Martin Pfeffer

Durchführende/r Wissenschaftler/in:

Nina Król PhD

Finanziert durch:

Drittmittel (Pfizer Deutschland GmbH)

Projektdauer:

01.11.2020-31.08.2022

Kurzbeschreibung:

Generell gilt der südliche Teil Deutschlands als endemisches Gebiet für das Frühsommer-Meningoenzephalitis-Virus (FSME-V), während die nördlichen Teile (mit nur sporadisch gemeldeten Fällen) als "risikoarm" oder "risikolos" gelten, was aber auch weniger virulenten FSME-V Stämmen liegen könnte. In Polen stammen die meisten FSME-Fälle aus dem nordöstlichen Teil des Landes, jedoch werden jedes Jahr Fälle aus neuen Gebieten gemeldet. In diesem Projekt werden Zecken an Orten gesammelt, die von FSME-diagnostizierten Personen angegeben werden, von denen sie sich erinnern, den Zeckenstich erworben zu haben. Nach der Zeckensammlung werden die Proben mittels real-time RT-PCR und Virusisolierung positiver Proben in der Nationalen Beratungsstelle für FSME in München (Prof. Dr. Gerhard Dobler) untersucht. Die weitere genetische Charakterisierung und der phylogenetische Vergleich werden ein besseres Verständnis darüber ermöglichen, von wo aus sich das FSME-V in bisher nicht-endemische FSME-Regionen ausbreitet.

Das Hauptziel dieser Studie ist die Isolierung und genetische Charakterisierung von FSME-Viren aus grenznahen Bundesländern in Deutschland (Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern) und in Polen (Niederschlesien und Lubus).

Landnutzung, Biodiversität und Nagetier-übertragende Krankheiten

Leitung:

Dr. Anna Obiegala

Wissenschaftliches Personal

Leonard Gothe

Finanziert durch:

Drittmittel (Deutsche Forschungsgemeinschaft)

Projektdauer:

März 2020 bis März 2023

Kurzbeschreibung:

Anthropogene Veränderungen der Umwelt wirken sich negativ auf die Integrität vieler Ökosysteme aus. In diesem Prozess können sich wichtige Ökosystemfunktionen nachhaltig ändern. In diesem Projekt soll erforscht werden wie Habitatdegradierungen sich auf die Abundanz von Kleinsäugetern und Zecken wie auch auf das Auftreten und die Verbreitung von zoonotischen Krankheitserregern auswirken. Hierfür sollen unterschiedliche Habitate im Hainich Nationalpark untersucht werden.

The dilution effect of tick-borne pathogens and parasitic infestations in rodents and ticks following the anthropogenic gradient in the Hainich National Park, Germany

Leitung:

Nina Król PhD

Wissenschaftliches Personal

Dr. Anna Obiegala,

Finanziert durch:

Nachwuchsförderung der Veterinärmedizinischen Fakultät (VMF), Universität Leipzig

Projektdauer:

15.08.2019 – 31.12.2022

Kurzbeschreibung:

Das Modell des Verdünnungseffektes sagt voraus, dass die Verbreitung von Krankheiten durch biologisch vielfältige ökologische Gemeinschaften begrenzt wird. Die Hauptannahme besagt, dass das Vorhandensein von Wirbeltierwirten mit einer geringen Kapazität zur Infektion von Nahrungsvektoren (inkompetente Reservoirs) oder zur Unterstützung der Parasitenentwicklung die Fülle an hochkompetenten Reservoirs verdünnt. Eine hohe Artenvielfalt verringert somit das Krankheitsrisiko. Ziel dieses Projekts ist es, den Verdünnungseffekt zu demonstrieren und seine Größenordnung für zeckenübertragene Pathogene (*Borrelia burgdorferi* s.l., *Rickettsia* spp., *Babesia* spp.) und nagetierassoziierte Parasiten von veterinärmedizinischer Bedeutung (*Eimeria* spp., *Cryptosporidium* spp., *Toxoplasma gondii*) im Hinblick auf den anthropogenen Gradienten abzuschätzen. Dazu werden dreimal jährlich (im Frühjahr, Sommer und Herbst) Nagetiere und Zecken im Nationalpark Hainich gesammelt und anschließend auf die oben genannten Pathogene untersucht.

TBENAGER

Leitung:

Prof. Dr. Martin Pfeffer

Doktorand/in:

Philipp Johannes Brandenburg

Finanziert durch:

Drittmittel (Bundesministerium für Bildung und Forschung)

Projektdauer:

April 2018 – 31.03.2023

Kurzbeschreibung:

FSME ist eine der wichtigsten zeckenübertragenen Zoonosen in Mitteleuropa. Das Virus zirkuliert in sogenannten „Naturherden“ zwischen wilden Mäusen und Zecken und kann auch auf Menschen und verschiedene Wild- und Haustiere übertragen werden. Allerdings sind die genauen Gründe, warum sich an bestimmten Stellen Naturherde ausbilden, aber die gesamte Umgebung virusfrei ist, unbekannt. Diese Studie soll darum überprüfen, inwieweit sich die Entwicklung der Mäusepopulation auf die FSME-Seroprävalenz in den Mäusen auswirkt, wann sich die Mäuse infizieren und wie lange sie im Gehirn positiv bleiben und ob das Virus mit bestimmten Mäusefamilien assoziiert ist. Dafür werden Mäuse lebend in einem Capture-Recapture-Versuch gefangen, beprobt und wieder freigelassen. Zusätzlich werden Wild- und Weidetiere in der Umgebung der zwei untersuchten Naturherde auf FSMEV-Antikörper untersucht. Die Wildproben werden von den ortsansässigen Jägern geliefert und die Weidetiere von ihrem Tierarzt beprobt.

WISSDIP-WNV-Prävalenz und Prophylaxe bei Säugetieren und Stechmücken in Deutschland – Epidemiologie und Risikofaktoren für die West Nil Virusinfektion beim Pferd

Leitung:

Prof. Dr. Martin Pfeffer

Wissenschaftliches Personal:

Leonard Gothe

Finanziert durch:

Drittmittel (Bundesministerium für Bildung und Forschung)

Projektdauer:

01.02.2021-31.05.2023

Kurzbeschreibung:

Im Jahr 2020 wurde im Rahmen eines Projektes der Universitätsklinik für Pferde die West Nil Virus Seroprävalenz in der Mitteldeutschen Pferdepopulation erhoben. Durch jeweils einmalige Blutentnahmen konnten in dieser Studie, Antikörpern gegen das WNV in mehreren Pferden nachgewiesen und Risikofaktoren für eine Infektion bei Pferden mit dem WNV bestimmt werden. Ziele des jetzigen, fortführenden Projekts sind: Erstens, den weiterhin ungeimpften Teil der bereits beprobten Tiere erneut auf Antikörper gegen das West Nil Virus zu untersuchen. Zweitens wird das Areal der Beprobung ausgeweitet. Hierbei werden neue Betriebe in bisher nicht einbezogenen Landkreisen gewonnen und diese Pferde erstmalig beprobt. Drittens wird mit den erhobenen Werten eine erneute Gesamtprävalenz ermittelt werden, die dann mit den bereits erhobenen und zukünftigen Werten verglichen werden kann. Der Nutzen des angestrebten Projekts besteht in der Möglichkeit, die in der vorangegangenen Studie erhobenen Daten in einen größeren Zusammenhang zu stellen und den zeitlichen Verlauf des West Nil Geschehens in der Mitteldeutschen Pferdepopulation abbilden zu können. Durchgeführt wird das Projekt von Leonard Gothe, Doktorand des Instituts für Tierhygiene und Öffentliches Veterinärwesen, betreut von Herrn Professor Dr. Martin Pfeffer und Frau Professor Dr. Katharina Lohmann.

Experimentellen Bartonellen-Infektionen: Analyse des Transkriptoms und Verhaltensbeobachtungen von Ixodes ricinus-Zecken“

Leitung:

Dr. Anna Obiegala

Finanziert durch:

Flexible Fund der Universität Leipzig

Projektdauer:

26.04.2021-01.05.2022

Kurzbeschreibung:

Für das Drittmittel Vorhaben muss im Vorhinein hervorgehen ob die genannten Bartonellen-Arten wirklich von einem Zeckenentwicklungsstadium ins nächste übertragen werden. Hierzu muss ein

Fütterungsversuch im Vorfeld an lebenden Zecken durchgeführt werden. Zecken Nymphen werden mit Bartonellen via „Artificial Feeding“ infiziert. Im Nachgang häuten sich die Zecken zu Adulten. Daraufhin wird in den adulten Zecken nachgewiesen ob Bartonellen vorhanden sind. Laut Literatur ist dieser transtadiale Übertrag sehr wahrscheinlich, wurde jedoch für 2 der hier beschriebenen Bartonellen-Arten bisher noch nicht bestätigend durchgeführt. Deswegen ist es unerlässlich diesen Transmissionsversuch durchzuführen. Je nachdem wie das Ergebnis ausfällt, werden wir uns in dem Nachfolgeprojekt für bestimmte Bartonellen-Arten entscheiden müssen.

Nach dem Fütterungsversuch wird DNA aus den gehäuteten Zecken extrahiert und mittels PCR auf Bartonellen untersucht.

Publikationen (2022)

Originalpublikationen

- **Effects of an intensive experimental protocol on health, fertility, and production in transition dairy cows**
Teja Snedec, Lilli Bittner-Schwerda, Fanny Rachidi, Kirsten Theinert, Fabian Pietsch, Joachim Spilke, Walter Baumgartner, **Gerd Möbius.**, Alexander Starke, Melanie Schären-Bannert
J Dairy Sci. 2022 Jun;105(6):5310-532 Affiliations PMID: 35465993 DOI: 10.3168/jds.2021-20673
- **Knowledge of Mongolian veterinarians towards canine vector-borne diseases**
Cassandra Davitt, Rebecca Traub, Basan Batsukh, Banzragch Battur, **Martin Pfeffer**, Anke K. Wiethoelter
One Health 2022 Nov 14; Affiliations PMID: 36532679 PMCID: PMC9754967 DOI: 10.1016/j.onehlt.2022.100458
- **Emerging rodent-associated Bartonella: a threat for human health?**
Maria Krügel, **Nina Król**, Volkhard A.-J. Kempf, **Martin Pfeffer**, **Anna Obiegala**
Parasite Vectors 2022 Mar 31;15(1):113 Affiliations PMID: 35361285 PMCID: PMC8969336 DOI: 10.1186/s13071-022-05162-5
- **Assessment of Risk of Exposure to Leishmania Parasites among Renal Disease Patients from a Renal Unit in a Sri Lankan Endemic Leishmaniasis**
Chandrani Menike, Rajeewa Dassanayake, Renu Wickremasinghe, Mahheka Seneviwickrama, Indika De Alwis , **Ahmed Abd El Wahed**, Shalindra Ranasinghe
Focus Pathogens 2022 Dec 16;11(12):155 Affiliations PMID: 36558887 PMCID: PMC9786158 DOI: 10.3390/pathogens11121553
- **Feasibility of MinION Nanopore Rapid Sequencing in the Detection of Common Diarrhea Pathogens in Fecal Specimen**
Md Anik Ashfaq Khan, Prakash Ghosh, Rajashree Chowdhury , Faria Hossain, Araf Mahmud, Abu S G Faruque Tahmeed, **Ahmed Abd El Wahed**, Dinesh Mondal
Anal Chem. 2022 Dec 6;94(48):16658-1666 Affiliations PMID: 36413486 DOI: 10.1021/acs.analchem.2c02771
- **Assessment of pan-Leishmania detection by recombinase polymerase amplification assay**
Diagn
Chiheb Louizi, **Md Anik Ashfaq Khan**, Khaledul Faisal, Rajashree Chowdhury, Prakash Ghosh, Faria Hossain, Tilini Nisansala, Shalindra Ranasinghe, Javier Moreno, Jorge Alvar, Dinesh Mondal, Timo Buhl, Carsten G.K. Lüder, **Ahmed Abd El Wahed**
Infect Dis. 2023 Feb;105(2):115862 Affiliations PMID: 36493571 DOI: 10.1016/j.diagmicrobio.2022.115862
- **Rapid detection of human coronavirus NL63 by isothermal reverse transcription recombinase polymerase amplification**

- Aline Dorendorf, Iris Bachmann, Martin Spiegel, **Ahmed Abd El Wahed**, Gregory Dame, Frank Hufert
J Clin Virol Plus 2022 Nov;2(4):100115 PMID: 36248766 PMCID: PMC9546502 DOI: 10.1016/j.jcvp.2022.100115
- **First Report on Ovine Paratuberculosis in the Sudan: Diagnosis Using Different Techniques**
 Sanaa M. Idris, Eva A. Ali, Wisal A. Elmagzoub, Julius B. Okuni, Mohamed E. Mukhtar, Lonzy Ojok, ElSagad Eltayeb, **Ahmed Abd El Wahed**, Kamal H. Eltom, Ahmed A. Gameel
Animals (Basel) 2022 Nov 27;12(23):3312. Affiliations PMID: 36496833 PMCID: PMC9737915 DOI: 10.3390/ani12233312
 - **Molecular and serological survey of paratuberculosis in cattle in selected districts of Western Uganda**
 Judah Ssekitoleko, Lonzy Ojok, Saint Kizito Omala, Mohammed Elwasila Mukhtar, Kamal H. Eltom, El Sagad Eltayeb, Clovice Kankya, Magid Kisekka, **Uwe Truyen**, Claus-Peter Czerny, **Ahmed Abd El Wahed**, Juluis Boniface Okuni
BMC Vet Res. 2022 Dec 14;18(1):438 doi: 10.1186/s12917-022-03535-7
 - **Development of an electronic interface for transfer of antimicrobial administration data in dairy farms**
 Uwe Seibt, Peter Klötzer, Fanny Rachidi, **Uwe Truyen**, Stephanie Speck, Alexander Starke, Jil Waade, Walter Honscha
PLoS One 2022 Dec 14;17(12) e0278267. doi: 10.1371/journal.pone.0278267. eCollection 2022.
 - **Vector-borne and other pathogens of potential relevance disseminated by relocated cats Parasit**
 Ricardo Guillermo Maggi, Vicky Halls, Friederike Krämer, Michael Lappin, Maria Grazia Pennisi, Andrew S. Peregrine, Xavier Roura, Bettina Schunack, Valeria Scorza, Severine Tasker, Gad Baneth, Patrick Bourdeau, Dwight D. Bowman, Edward B. Breitschwerdt, Gioia Capelli, Luis Cardoso, Filipe Dantas-Torres, Gerhard Dobler, Llúis Ferrer, Luigi Gradoni, Peter Irwin, Frans Jongejan, Volkhard A.J. Kempf, Barbara Kohn, Susan Little, Maxime Madder, Carla Maia, Mary Marcondes, Guadalupe Miró, Torsten Naucke, Gaetano Oliva, Domenico Otranto, Barend L. Penzhorn, **Martin Pfeffer**, Ángel Sainz, SungShik Shin, Laia Solano-Gallego, Reinhard K. Straubinger, Rebecca Traub, Ian Wright
Vectors 2022 Nov 8;15(1):415. PMID: PMCID: PMC9643929 DOI: 10.1186/s13071-022-05553-8
 - **Evaluation of a simple ultrafiltration method for concentration of infective canine parvovirus and feline coronavirus from cell culture supernatants**
Md Anik Ashfaq Khan, Klaus Schoene, **Ahmed Abd El Wahed**, **Uwe Truyen**
J Virol Methods 2022 Dec; 310:114628. doi: 10.1016/j.jviromet.2022.114628. Epub 2022 Oct 6. PMID: 36209765 PMCID: PMC9535878 DOI: 10.1016/j.jviromet.2022.114628
 - **Molecular phylogenetic assessment of the canine parvovirus 2 worldwide and analysis of the genetic diversity and temporal spreading in Brazil**
 Wesley de Oliveira Santana, Vinicius Proença Silveira, Jonas Michel Wolf, Diéssy Kipper, Sergio Echeverrigaray, Cláudio Wageck Canal, **Uwe Truyen**, Vagner Ricardo Lunge, André Felipe Streck
Infect Genet Evol 2022 Mar; 98:105225 doi: 10.1016/j.meegid.2022.105225. Epub 2022 Jan 29. PMID: 35101636
 - **The role of toothbrush in the transmission of corona- and influenza viruses - results of an in vitro study**
 Laura Feindt, **Franziska Tanneberger**, Rainer Haak, **Ahmed Abd El Wahed**, **Uwe Truyen**, Dirk Ziebolz
Clin Oral Investig G PMID: 35538330 PMCID: PMC9090306 DOI: 10.1007/s00784-022-04530-w Clin Oral Investig 2022 May 10; 1-9. doi: 10.1007/s00784-022-04530-w
 - **Viral Fitness and Antigenic Determinants of Porcine Parvovirus at the Amino Acid Level of the Capsid Protein**

André Felipe Streck, Claudio Wageck Canal, **Uwe Truyen**

J Virol 2022 Jan 26;96(2): e0119821.doi: 10.1128/JVI.01198-21. Epub 2021 Nov 10. PMID: 34757840

- **Feline Panleukopenia Outbreaks and Risk Factors in Cats in Animal Shelters**
Teresa Rehme, Katrin Hartmann, **Uwe Truyen**, Yury Zablotzk, Michéle Bergmann
Viruses 2022 Jun 8;14(6):1248 PMID: 35746719 PMCID: PMC9227120DOI: 10.3390/v14061248
- **Vaccination and Antibody Testing in Cats**
Herman Egberink, Tadeusz Frymus, Katrin Hartmann, Karin Möstl, Diane D. Addie, Sándor Belák, Corine Boucraut-Baralon, Regina Hofmann-Lehmann, Albert Lloret, Fulvio Marsilio, maria Grazia Pennisi, Séverine Tasker, Etienne Thiry, **Uwe Truyen**, Margaret J. Hosie
Viruses 2022 Jul 22;14(8):1602 PMID: 35893667 PMCID: PMC9394466 DOI: 10.3390/v14081602
- **Calicivirus Infection in Cats**
Regina Hofmann-Lehmann, Margaret J. Hosie, Katrin Hartmann, Herman Egberink, **Uwe Truyen**, Séverine Tasker, Sándor Belák, Corine Boucraut-Baralon, Tadeusz Frymus, Albert Lloret, Fulvio Marsilio, Maria Grazia Pennisi, Diane D. Addie, Hans Lutz, Etienne Thiry, Alan D. Radford, Karin Möstl
Viruses 2022 Apr 29;14(5):937 PMID: 35632680 PMCID: PMC9145992 DOI: 10.3390/v14050937
- **Vaccination of Immunocompromised Cats**
Katrin Hartmann, Karin Möstl, Albert Lloret, Etienne Thiry, Diane D. Addie, Sándor Belák, Corine Boucraut-Baralon, Herman Egberink, Tadeusz Frymus, Regina Hofmann-Lehmann, Hans Lutz, Fulvio Marsilio, Maria Grazi Pennisi, Séverine Tasker, **Uwe Truyen**, Margaret J. Hosie
Viruses 2022 Apr 28;14(5):923 PMID: 35632665 PMCID: PMC9147348 DOI: 10.3390/v14050923
- **Seroprevalence and risk factors for equine West Nile virus (WNV) infections in Eastern Germany**
Stefanie Ganzenberg, Michael Sieg, Ute Ziegler, **Martin Pfeffer**, Thomas W. Vahlenkamp, Uwe Hörügel, Martin H. Groschup, Katharina L. Lohmann,
Viruses 2022 May 30;14(6):119 Doi: 10.3390/v14061191
- **Diversity of *Borrelia burgdorferi* s.l. in ticks and small mammals from grasslands and forests**
Nina Król, **Anna Obiegala**, Christian Imholt, **Charlotte Arz**, Elisabeth Schmidt, Kathrin Jeske, Rainer Günter Ulrich, Zaida Rentería Solís, Jens Jacob, **Martin Pfeffer**
Parasites & Vectors (2022). 5: 195. Doi: 10.1186/s13071-022-05326-3
- **Pathogen screening for possible causes of meningitis/encephalitis in wild carnivores from Saxony-Anhalt.**
Jennifer Höche, Robert Valerio House, Anja Heinrich, Annette Schliephake, Kerstin Albrecht, **Martin Pfeffer**, Christin Ellenberger
(2022) *Frontiers in Veterinary Science* 9, 826355. Doi: 10.3389/fvets.2022.826355
- **Emerging rodent-associated *Bartonella*: a threat for human health?**
Anna Obiegala, Maria Krügel, **Nina Król**, Volhard A.J. Kempf, **Martin Pfeffer**
(2022) *Parasites & Vectors* 15, 113. Doi: 10.1186/s13071-022-05162-5
- **Zoonotic bacteria in clinically healthy goats in petting zoo settings of zoological gardens in Germany**
Jannis Göttling, Jens-Ove Heckel, Helmut Hotzel, Angelika Fruth, Yvonne Pfeifer, Klaus Henning, Peter Kopp, Katja Mertens-Scholz, Wolfram Rietschel, **Martin Pfeffer**
Zoonoses and Public Health DOI:10.1111/zph.12922
- **Evaluation of recombinase-based isothermal amplification assays for point-of-need detection of SARS-CoV-2 in resource-limited settings**

Prakash Ghosh, Rajashree Chowdhury, Mohammad Enayet Hossain, Faria Hossain, Mojnu Miah, Md Utba Rashid, James Baker, Mohammed Ziaur Rahman, Mustafizur Rahman, Xuejun Ma, Malcom S. Duthie, **Ahmed Abd El Wahed**, Dinesh Mondal

Int J Infect Dis. 2022 Jan; 114:105-111. doi: 10.1016/j.ijid.2021.11.007. Epub 2021 Nov 7.

- **Efficient Screening of Long Oligonucleotides Against Hundred Thousand of SARS-CoV-2 Genome Sequences**

Manfred Weidmann, Elena Graf, Daniel Lichterfeld, **Ahmed Abd El Wahed**, Michael Bekaert
Front. Virol., 25 March 2022 doi.org/10.3389/fviro.2022.835707

- **Efficacy of Liming Forest Soil in the Context of African Swine Fever Virus**
Franziska Tanneberger, Ahmed Abd El Wahed, Melina Fischer, Paul Deutschmann, Hanna Roszyk, Tessa Carrau, Sandra Blome, **Uwe Truyen**

Viruses PMID: 35458464 PMCID: PMC9025520 DOI: 10.3390/v1404073

- **Mycobacterium avium subsp. paratuberculosis and microbiome profile of patients in a referral gastrointestinal diseases centre in the Sudan**

Wisal A. Elmagzoub, Sanaa M. Idris, Maha Isameldin, Nassir Arabi, Abdelmonem Abdo, Mustafa Ibrahim, **Md Anik Ashfaq Khan, Franziska Tanneberger**, Sahar M. Bakhiet, Julius B. Okuni, Lonzy Ojok, Ahmed A. Gameel, **Ahmed Abd El Wahed**, Michael Bekaert, Mohamed E. Mukhtar, Ahmed Amanzada, Kamal H. Eltom, ElSagad Eltayeb

PLoS One PMID: 35381037 PMCID: PMC8982859 DOI: 10.1371/journal.pone.0266533

Buchbeiträge:

- Pfeffer M (2022) Verbreitung und Bedeutung von biologischen Vektoren in Deutschland. Leipziger Blaue Hefte (LBH) 11. Leipziger Tierärztekongress-Tagungsband 2, 27-32.
- Pfeffer M, Schmuck HM, Leschnik M (2022) TBE in animals. Chapter 8. In: Dobler G, Erber W, Bröker M, Schmitt HJ, eds. The TBE Book. 5th ed. Singapore: Global Health Press; 2022. doi: 10.33442/26613980_8-5

Dissertationsschriften

Jil Karlotta Waade: Multiresistente Enterobakterien bei neugeborenen Milchviehkälbern in Sachsen

Rea Maja Kobialka: Molekularer Nachweis von felinem Coronavirus basierend auf einem Rekombinase-Polymerase-Amplifikationstest

Arianna Ceruti: Rapid Extraction and Detection of African Swine Fever Virus DNA Based on Isothermal Recombinase Polymerase Amplification Assay

Enrica Baßler: Nicht invasive Methoden zur Beurteilung von Tierschutzaspekten und Wohlbefinden bei Wildtieren

Theresa Maria Anna Schmid: Wirksamkeitsüberprüfung dreier inaktivierter Koi-Herpes-Virus Antigenpräparationen gegen eine Belastungsinfektion bei Karpfen

Daniel Galfsky: Langzeittrends zu Zecken-übertragenen Pathogenen in Kleinsäugetern und Zecken aus Leipzig

Yauhen Karliuk: Einfluß der 3' nichttranslatierten Region von Chikungunya-Virus auf die Replikation in verschiedenen Stechmückenarten

Elisabeth Schmidt: Untersuchung zu den Einflüssen von Saison, Populationsdichte und individuellen Faktoren auf die Prävalenz der Leptospiren in Rötelmäusen in Nordwest-Deutschland

Franziska Tanneberger: Tenazität und Desinfektion des Virus der Afrikanischen Schweinepest im Waldboden

Marina Rodriguez Caveney: Immune response of horses to inactivated African horse sickness vaccines

Lisa Eisenlöffel: Reduzierung der Keim- und Staubbelastung der Stallluft in der Schweinehaltung mit UVC-kombinierter Umluftfiltration

Gutachterliche Tätigkeiten

Prof. Dr. med. vet. habil. Uwe Truyen

Prof. Dr. med. vet. habil. Martin Pfeffer

Subject Editor Parasites & Vectors
Editorial Board Member One Health & Implementational Research
Editorial Board Member Vector-Borne and Zoonotic Diseases
Subject Editor German Journal of Veterinary Science

Gremienarbeit

Prof. Dr. med. vet. habil. Uwe Truyen

Gremienarbeit bei Fach- und Berufsorganisationen:

- Vorsitzender der Ständige Impfkommision Veterinär am FLI (StIKo Vet.)
- Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirates des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR)
- Mitglied des European Advisory Board on Cat Diseases (ABCD)
- Mitglied der Sachverständigengruppe „Afrikanische Schweinepest bei Wildschweinen in Sachsen“ des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt“
- Mitglied des engeren Krisenstabs „Afrikanische Schweinepest“ Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt“
- Mitglied des Technical Committee 216 des European Committee for Standardization (CEN), Working Group 2 „Veterinary Use“
- Mitglied des Ausschusses „Desinfektion in der Veterinärmedizin“ der DVG

Prof. Dr. med. vet. habil. Martin Pfeffer

Gremienarbeit bei Fach- und Berufsorganisationen:

- Mitglied der Sachverständigengruppe „Afrikanische Schweinepest bei Wildschweinen in Sachsen“ des Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
- Mitglied der Expertenkommission „Stechmücken als Überträger von Krankheitserregern“ des BMEL
- Delegierter der Sächsischen Landestierärztekammer
- Mitglied des World Forums Companion Vector-Borne Diseases (CVBD)

- Mitglied der International Scientific Working Group on Tick-Borne Encephalitis (ISW-TBE)
- Mitglied des internen Beirats der Nationalen Plattform für Zoonosen
- Mitglied im Verwaltungsausschuss der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Entomologie und Acarologie (DGMEA)

Dr. med. vet. Gerd Möbius

Gremienarbeit bei Fach- und Berufsorganisationen:

- Mitglied im Tierschutzausschuss der Bundestierärztkammer (BTK)
- Mitglied im Tierschutzbeirat des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz (SMS)

Dr. med. vet. Anna Obiegala

Gremienarbeit bei Fach- und Berufsorganisationen:

- Mitglied des internen Beirats der Nationalen Plattform für Zoonosen
- Special Issue Editor für die Zeitschrift „Animals“ unter dem Special Issue „Bacteria and Parasite in Wildlife of Animals“
- Editor für die Zeitschrift “Frontiers in Arachnid Science“

Phd Ahmed Abd El Wahed

Gremienarbeit bei Fach- und Berufsorganisationen

- Mitglied des WHO- Strategic and Technical Advisory Group for Neglected Tropical Diseases (STAG-NTD)
- Nominierungsausschuss des Vorstands American Society of Tropical Medicine and Hygiene
- Leiter der Abschlussforschung bei der Deutschen Gesellschaft für Tropenmedizin, Reisemedizin und Globale Gesundheit e.V.

Allgemeine Fakultätsaktivitäten

Prof. Dr. med. vet. habil. Uwe Truyen

- Tierseuchenbeauftragter der Fakultät
- Vorsitzender der Oberholz-Kommission
- Mitglied im Fakultätsrat der VMF
- Mitglied im Akademischen Senat der Universität Leipzig

Prof. Dr. med. vet. habil. Martin Pfeffer

- Mitglied und stellvertretender Leiter der Promotionskommission
- Mitglied der Forschungskommission der Fakultät
- Vorsitzender der Berufungskommission zur APL PD Dr. Helga Pfannkuche
- Berufungskommission W3 „Infektionsepidemiologie bei landwirtschaftlichen Nutztieren“ an der Agrar- und Umweltwissenschaftlichen Fakultät der Universität Rostock
- Berufungskommission W3 „Global Health“ an der Medizinischen Fakultät der Universität Augsburg

Dr. med. vet. Gerd Möbius

- Tierschutzbeauftragter der Fakultät
- Vorsitzender des Tierschutzausschusses
- Mitglied der Oberholz-Kommission
- Mitglied der Ethikkommission

Öffentliche Veranstaltungen

11. Leipziger Tierärztekongress

Datum: 07.-09. Juli 2022

Ort: Leipzig

Kongresspräsident: Prof. Dr. Uwe Truyen